



# Die Wertschöpfungskette und ihre Veränderung in den nächsten 10 Jahren

**Pack & Move**

Basel, 20.11.2008

Thomas Bürgisser  
Leiter Logistiksysteme  
Mitglied der Geschäftsleitung

**JUNGHEINRICH**

# Die betriebliche Wertschöpfungskette



27.10.2008

**JUNGHEINRICH**

# Die Entwicklung der Wertschöpfungskette

## Ursprünglich

Optimierung sämtlicher Wertschöpfungsprozesse (von Beschaffung bis Lagerhaltung bis zum Absatz) in **einem** Unternehmen.

## Heute

Verbesserung der gesamten Wertschöpfungskette vom Lieferanten bis zum Endkunden (Supply Chain Management – SCM)

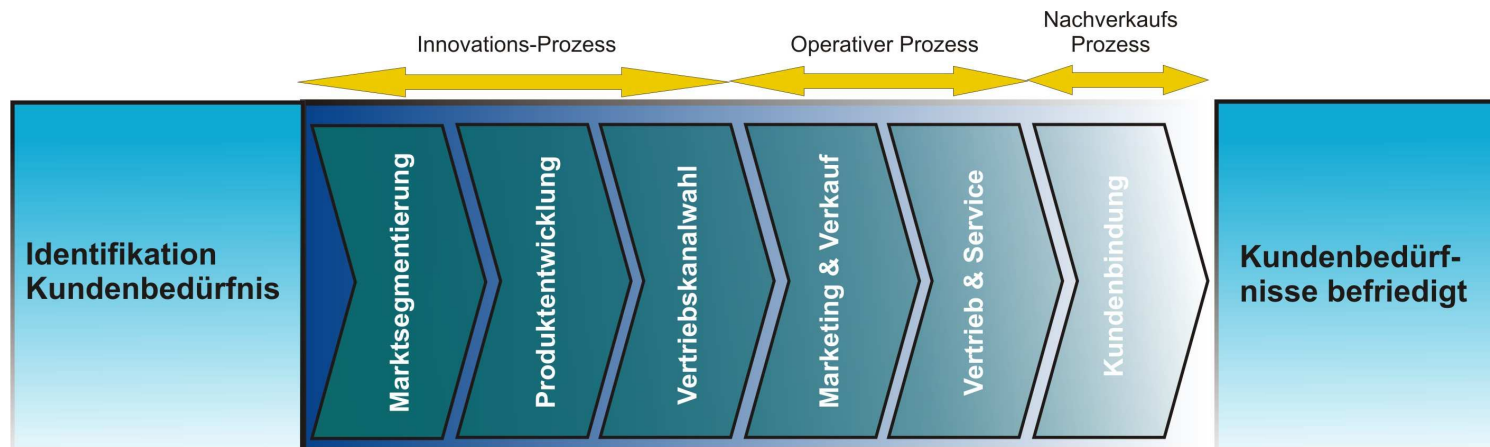
## Grund

Kein Unternehmen kann in allen Bereichen seiner Wertschöpfung so gut sein wie die gesamte Konkurrenz!

## Folge

Wettbewerb zwischen kooperierenden Netzwerken dominiert künftig; Wettbewerbsmodell „Unternehmen gegen Unternehmen“ verliert an Bedeutung.

# Wertschöpfungskette

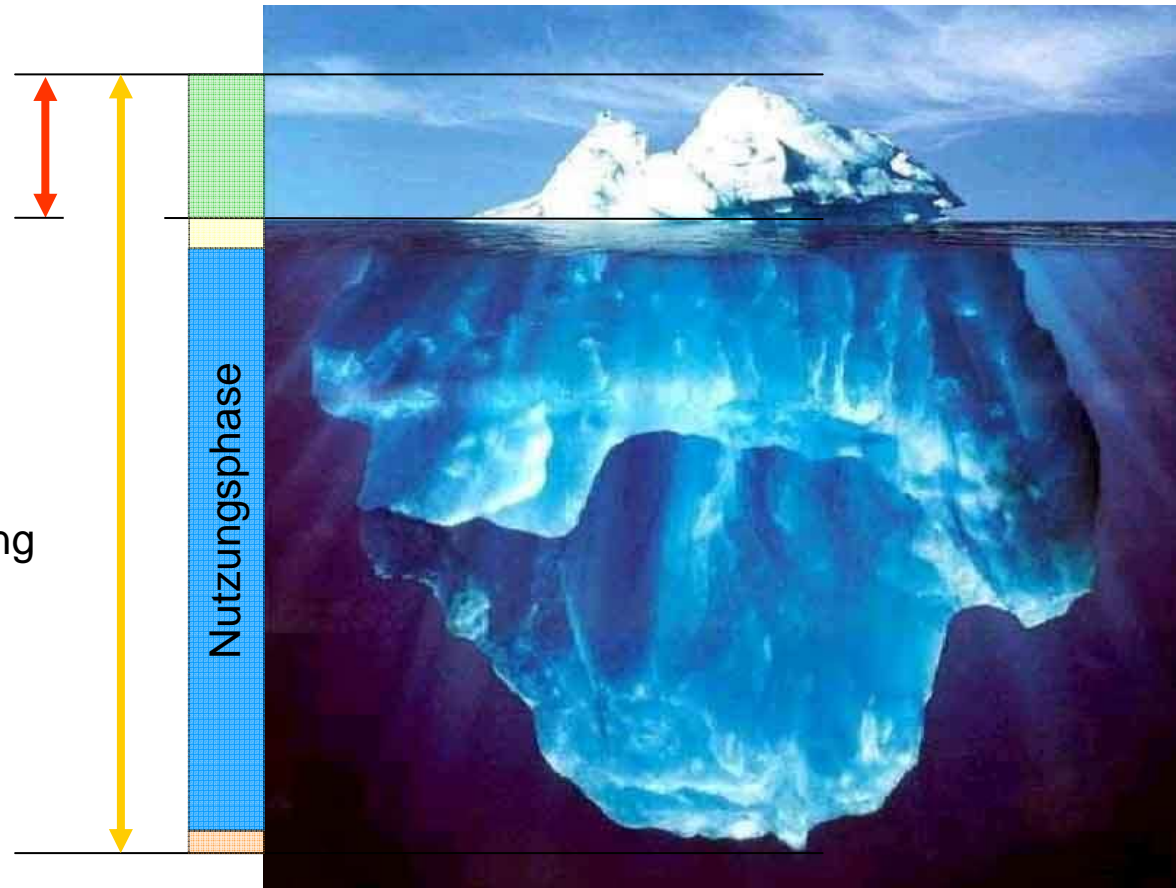


# Lifetime – Management in der Intralogistik

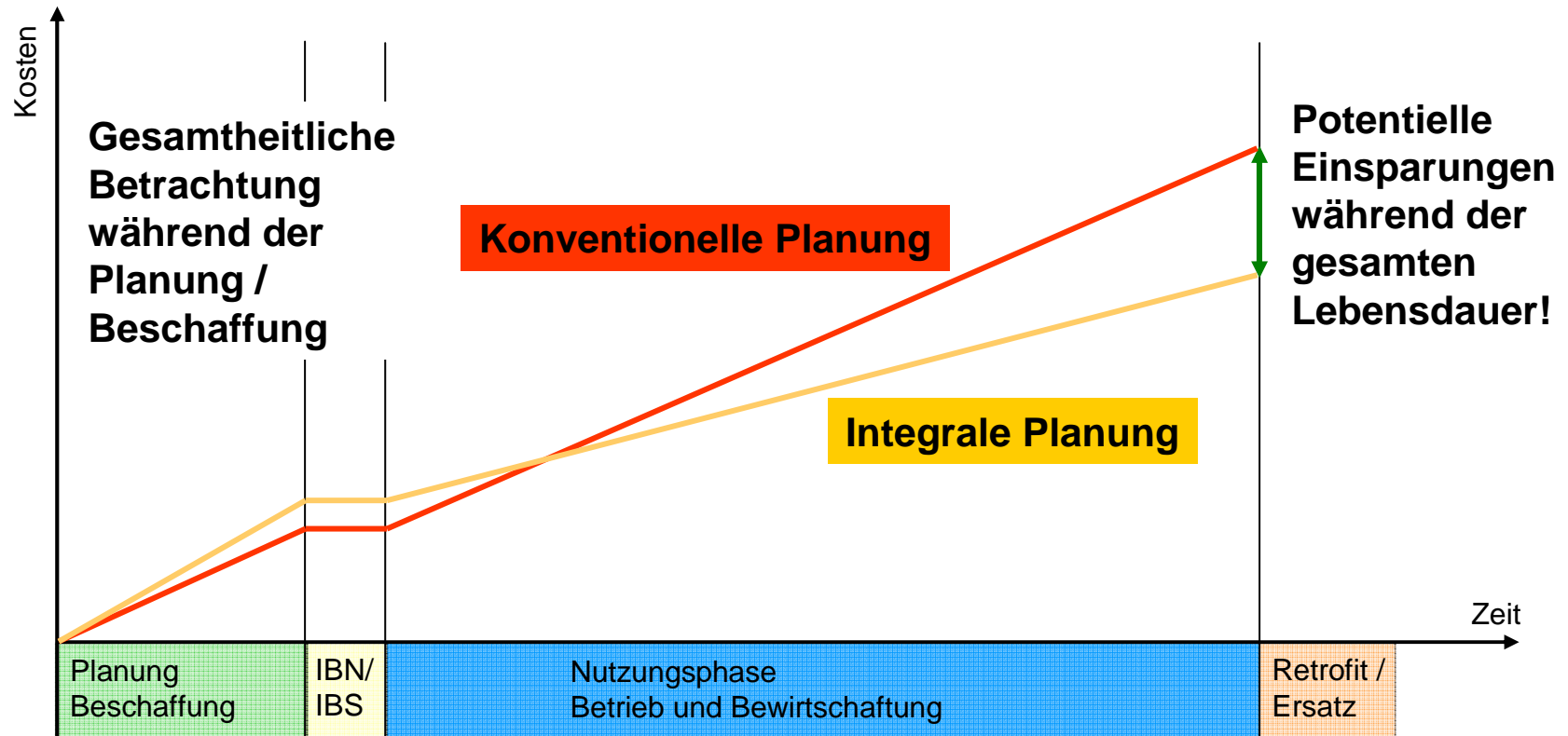
## Betrachtung

frühere Betrachtung

gesamtheitliche Betrachtung



# Potential Lifetime – Management - Intralogistik



# Wertschöpfungskette – Was wird sich verändern?

- In den letzten 10 Jahren des Industriezeitalters ist die Optimierung der Produkte weitestgehend abgeschlossen worden.
- Die grossen Entwicklungsschübe sind vorbei, weil die durch technische Weiterentwicklungen entstehenden Zusatzkosten in vielen Fällen in keinem Verhältnis zum Zusatznutzen stehen.
- Die Produkte nähern sich in ihren physischen Eigenschaften immer näher an und werden immer vergleichbarer.
- Es wird immer schwieriger, auf Grund technischer Eigenschaften USPs zu generieren.



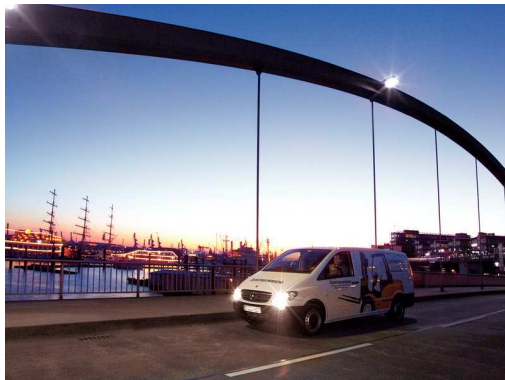
# Wertschöpfungskette – Was wird sich verändern?

## 1. Anschaffung / Finanzierung / Restobjektwert

- Man macht sich vermehrt Gedanken über eingesetztes Kapital
- Herr und Frau Schweizer haben sich mit Fremdfinanzierung auseinandergesetzt (Leasing)

## 2. Unterhalt

- Mit der Beurteilung der Risiken wird die After-Sales-Performance definiert
- Die Kernkompetenzen, wie zum Bsp. Werkstatt für Fahrzeuge und Stapler werden überdacht.



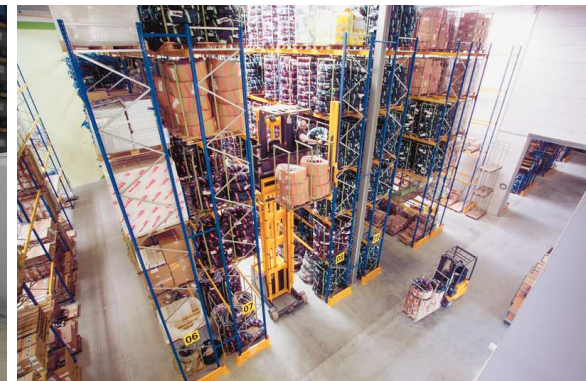
# Wertschöpfungskette – Was wird sich verändern?

## 3. Personal

- Das Anforderungsprofil hat sich stark verändert.
- Beschäftigungsspitze mit temporärer Manpower oder sogar Personal-Outsourcing abdecken.

## 4. Energie

- Das Energiebewusstsein ist ein grosser Bestandteil von Entscheidungskriterien.
- Energiekosten sind heute ein wichtiger Bestandteil der Herstellungskosten.



# Wertschöpfungskette – Was wird sich verändern?

## 5. Raum und Infrastruktur

- Standortfrage aus verkehrstechnischen Überlegungen wird immer wichtiger.
- Die Verknappung der Baulandreserven erfordert neue Konzepte bezüglich Optimierung der Raumausnutzung.

## 6. Sicherheit

- Sicherheitsrelevante Themen in der Wertschöpfungskette werden uns in Zukunft immer mehr beschäftigen.



# TCO (total cost of ownership)-Beispiel Gabelstapler

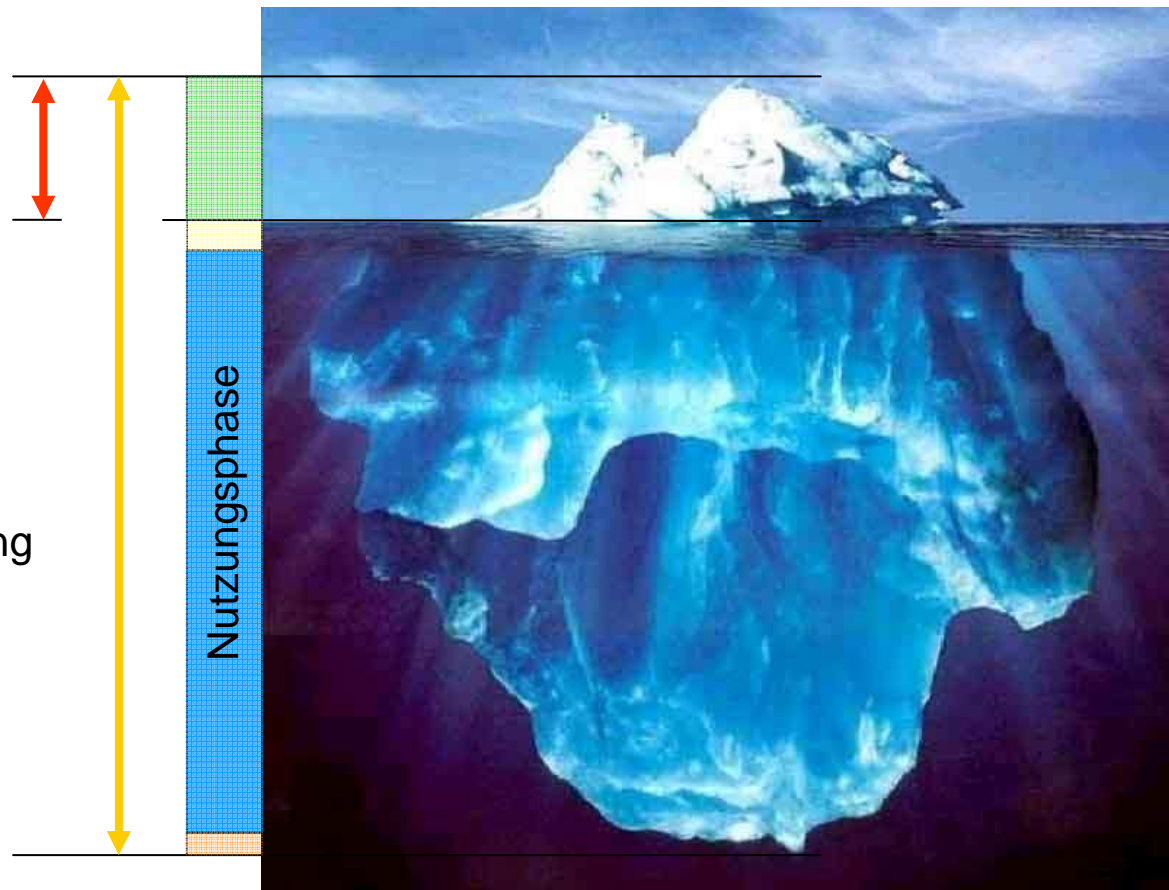
	<u>Elektro</u>	<u>Diesel</u>
<b>Fahrzeugpreis Investition</b>	<b>40'000.--</b>	<b>25'000.--</b>
<b>Unterhalt p.a.</b>	<b>2'500.--</b>	<b>3'000.--</b>
<b>Energiekosten p.a.</b>	<b>1'500.--</b>	<b>10'000.--</b>
<b>Personalkosten p.a.</b>	<b>75'000.--</b>	<b>75'000.--</b>
<b>Gesamtkosten über 5 Jahre</b>	<b>435'000.--</b>	<b>465'000.--</b>
<b>Restobjektwert</b>	<b>./. 12'000.--</b>	<b>./. 10'000.--</b>
<b>Gesamtkosten über 5 Jahre mit Berücksichtigung Restobjektwert</b>	<b>423'000.--</b>	<b>455'000.--</b>

# Lifetime – Management in der Intralogistik

## Betrachtung

frühere Betrachtung

gesamtheitliche Betrachtung



# Ausblick!



27.10.2008

**JUNGHEINRICH**

**Vielen Dank**

---

**Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit**



27.10.2008

**JUNGHEINRICH**